

Oberkrämer, 27.02.2021

Antrag zu TOP 6 der Mitgliederversammlung 2021 des Luftsportclub Kranich Berlin e.V.

Hier: Anschaffung eines neuen Leistungsdoppelsitzers

Die Mitgliederversammlung 2021 möge beschließen:

Der Vorstand des Luftsportclub Kranich Berlin e.V. wird beauftragt, die Anschaffung eines Leistungsdoppelsitzers voranzutreiben.

Im Einzelnen

- a) Es sollen Finanzierungsmodelle (Mitgliederdarlehen, etc.) ausgearbeitet und so die finanzielle Machbarkeit, d. h. die Finanzierung des Kaufpreises, geprüft werden.
- b) Die Mitglieder sollen hinsichtlich des favorisierten Leistungsdoppelsitzers befragt werden und dabei eine Entscheidung zwischen den folgenden Flugzeugtypen treffen können:
 - DG 1001 neo (Neuanschaffung) - mit/ohne Heimkehrhilfe (elektrisch)
 - Duo Discus XL (Neuanschaffung) - mit/ohne Heimkehrhilfe (Zweitakter)
 - ASH 25 (Gebrauchtflugzeug) - nicht relevant ob mit oder ohne Heimkehrhilfe da nur geringer Preisunterschied
- c) Nach Ausarbeitung der Finanzierungsmodelle und nach Mitgliederabfrage zum favorisiertem Flugzeugtyp (s. o.) sollen die Ergebnisse den Mitgliedern vorgestellt werden.
- d) Der Vorstand soll ermächtigt werden, entsprechend der o. a. Ergebnisse entweder einen Gebrauchtkauf (bei Vorliegen eines günstigen Angebots) oder eine Bestellung des gewünschten Neuflugzeugs zu tätigen.

Begründung des Antrags

1. Der bisher im Verein betriebene Leistungsdoppelsitzer Janus ist alt und überholungsbedürftig. Eine Überholung ist unwirtschaftlich (siehe Antrag zur MHV 2021 von Peter Klein).
2. Neben den beiden, im Wesentlichen zur Schulung eingesetzten Doppelsitzern vom Typ ASK 21 wird der Janus von Kranich-Piloten mit vielfältigem Nutzungsprofil sowohl am Platz als auch Überland geflogen. Der Verkauf des Janus würde eine Lücke entstehen lassen, die mit einem neuen Leistungsdoppelsitzer gefüllt werden soll.
3. Ein Ersatz des Janus gegen einen modernen Leistungsdoppelsitzer erhöht die Attraktivität des Vereins und bietet Sicherheits- und Komfort-Vorteile (Ergonomie, Sitzposition, etc.). Er ermöglicht -insbesondere in der Version mit Heimkehrhilfe und dem damit verbundenen geringere Außenlanderisiko- auch den bisher lieber platznah fliegenden Piloten einen unbeschweren Einstieg in die neue Flugerfahrung „Streckensegelflug“ und steigert somit die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins.